

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



»Toboggan« sucht den Sackrutsch-Meister

8. Staatsmeisterschaften auf der legendären Holzrutsche

Ein Prater-Wahrzeichen lädt zur Tempojagd. Ernst Molden macht die Musik.

Leopoldstadt. Am 2. September wird's ab 11 Uhr sportlich im Prater: Der „Toboggan“ sucht bei den 8. Staatsmeisterschaften Österreichs schnellsten Sackrutscher. Dabei kommt es auch zum Generationen-Kampf, verrät Toboggan-Chef Sammy Konkolits: „Wenn der Kleine gegen den Papa gewinnt, ist das ein Riesenergebnis.“

Teilnahme. Die Regeln sind einfach: Jeder kann

teilnehmen und sooft rutschen, wie er oder sie will. Um 2 Euro Einheitspreis pro Lauf ist man dabei.

Modus. „Wer um 18 Uhr unter den schnellsten zehn ist, rutscht im Finale“, klärt Konkolits auf. Dort warten zwei Läufe, die Gesamtzeit entscheidet über den Sieg.

Tempo. Aber Achtung: Es wird schnell! Die Rutsche wird extra präpariert. Womit, verrät Konkolits aber nicht. „Ein Geheimnis“, stellt er klar. Der Streckenrekord liegt aktuell bei 11,88 Sekun-



Konkolits mit dem Sieger 2016.

den, gemessen wird natürlich wie immer elektronisch. Der Sieger gewinnt 1.000 Euro.

Musik. Vor dem Finale spielt übrigens Ernst Molden auf. „Sicher auch den „Rudschduam“, der ist ja von ihm“, freut sich Sammy Konkolits. (fip)

TZ Österreich/Niesner/Lis; Sammy Konkolits, APA/Schlagler